

P R E S S E D O S S I E R

ZUR Jubiläumsausstellung

Erleuchtung der Welt. Sachsen und der Beginn der modernen Wissenschaften

Eine Kooperation zwischen der Kustodie der Universität Leipzig,
der Stadt Leipzig und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Pressekontakt und Ansprechpartner:

Dr. Simone Schulz und Jana Wiehl

Kustodie Universität Leipzig
Hainstraße 11,
04109 Leipzig

Telefon: 0341-9730170

Fax: 0341-9730179

E-Mail: pressejubilaeumsausstellung@uni-leipzig.de

Internet: www.erleuchtung-der-welt.de

SACHSEN JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

ERLEUCHTUNG DER WELT

UND DER BEGINN DER MODERNEN WISSENSCHAFTEN

WWW.ERLEUCHTUNG-DER-WELT.DE

9.7. BIS 6.12.2009
STADTGESCHICHTLICHES MUSEUM LEIPZIG

600 JAHRE UNIVERSITÄT LEIPZIG

STADTGESCHICHTLICHES MUSEUM LEIPZIG · ALTES RATHAUS · MARKT 1 · 04109 LEIPZIG

Informationen zu Hintergrund und Zeitgeschehen

Einmalige Schätze zum 600. Jubiläum

2009 feiert die Universität Leipzig das 600. Jahr ihrer Gründung. Aus diesem Anlass entdeckt die „Alma mater Lipsiensis“ einen herausragenden Abschnitt der Geschichte wieder, dessen Entwicklung sie maßgeblich vorangetrieben hat: die Epoche der Aufklärung. Erstaunlicherweise wird diese für die deutsche wie europäische Wissenschaftsgeschichte bedeutende Zeit bisher jedoch nur am Rande und unter Experten diskutiert. Im Rahmen des 600. Gründungsjubiläums wird die Thematik nun erstmals einer breiten Öffentlichkeit erschlossen: mit der Jubiläumsausstellung

„Erleuchtung der Welt. Sachsen und der Beginn der modernen Wissenschaften“.

Gezeigt wird die Schau vom 9. Juli 2009 bis zum 6. Dezember 2009 im Alten Rathaus zu Leipzig. Das ehrwürdige Gebäude aus der Renaissance ist eines der Wahrzeichen der Stadt. Es kann ebenfalls auf eine wechselvolle und spannende Geschichte verweisen. Daher ist es geradezu prädestiniert für die Präsentation der 680 Ausstellungsexponate.

Organisiert wird die Jubiläumsausstellung in einer Kooperation zwischen der Kustodie der Universität Leipzig, der Stadt Leipzig und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig.

Wiederentdeckung: Anfänge der Aufklärung liegen in Leipzig

Zwischen dem späten 17. und frühen 19. Jahrhundert wird Mitteldeutschland zum Impulsgeber einer ganzen Epoche: Studenten und Absolventen aus Leipzig erleuchten die europäische Wissenschaftsgeschichte. Darunter sind die Gelehrten Gottsched, Leibniz, Leupold und Goethe. Die Herausbildung der modernen Wissenschaften im deutschen Sprachraum nimmt ihren Anfang. Befördert wird sie vor allem durch das Zusammenwirken der Stadt Leipzig mit ihrer 1409 gegründeten Universität.

Von dort aus werden die Geisteswissenschaften von einer alles umgreifenden Aufbruchsstimmung ergriffen. Parallel dazu beginnt in der Messe- und Buchstadt auch der Aufstieg der Naturwissenschaften. Zahlreiche Disziplinen erlangen ihre Selbständigkeit, andere entstehen gänzlich neu. Heute längst unverzichtbare Methoden des Forschens kommen erstmals zur Anwendung, wie das Experiment. Herausragende Medien und Instrumentarien des modernen Wissenschaftsbetriebes werden entwickelt. Im Umfeld der „Alma mater Lipsiensis“ entstehen außerdem Tageszeitungen und Zeitschriften. Bibliotheken und Sammlungen erblühen. Gelehrte Gesellschaften werden gegründet. Die Aufklärung in Deutschland nimmt ihren Anfang.

Seltenheitswert: 680 Exponate auf 1.400 Quadratmetern

Die Ausstellung im Alten Rathaus beleuchtet die Thematik auf circa 1.400 Quadratmetern mit 680 Exponaten. Sie stammen aus internationalen Sammlungen und werden in dieser Form und Breite nicht wieder für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Darunter sind kostbare Gemälde, Münzen, Handschriften, Zeichnungen, Instrumentarien aus Astronomie und Mathematik sowie spätbarocke Salonaccessoires.

Einzelne Ausstellungsexponate hervorzuheben, macht dabei fast keinen Sinn. „Sie alle sind für sich genommen einzigartig“, berichtet Kuratorin Dr. Cecilie Hollberg. Seit Monaten ist sie mit den Vorbereitungen zur Jubiläumsausstellung beschäftigt. Zusammen mit Dr. Rudolf Hiller von Gærtringen (Kustodie), Prof. Detlef Döring (Sächsische Akademie der Wissenschaften) und Dr. Volker Rodekamp (Stadtgeschichtliches Museum Leipzig) hat sie in Archiven recherchiert, Sammlungen aufgespürt, Katalog- und Ausstellungstexte geschrieben. „Dennoch“, verrät die Kuratorin, „sind einige der Exponate kleine Berühmtheiten, so zum Beispiel das letzte noch erhaltene Exemplar der ersten Tageszeitung der Welt von 1650, der Nachbau von Leibniz' berühmter Rechenmaschine sowie die sogenannte Leupoldsche Luftpumpe.“

Termine und Adressen auf einen Blick

Titel Jubiläumsausstellung

Erleuchtung der Welt. Sachsen und der Beginn der modernen Wissenschaften

Öffentliche Führungen

jeden Mittwoch um 16 Uhr sowie jeden Sonntag um 15 Uhr

Ausstellungsort

Stadtgeschichtliches Museum Leipzig
Altes Rathaus
Markt 1, 04109 Leipzig

Öffnungszeiten

9. Juli bis 6. Dezember 2009
Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr (Montag ist die Ausstellung geschlossen)

Eintrittspreise

Eintritt	6,00 Euro
Ermäßigt	4,00 Euro
Gruppen (ab 12 Personen/pro Person)	4,00 Euro

Kinder bis 16 Jahre frei, Schulklassen frei

Führungen

Audioguide, Audioguide für Kinder, mehrsprachiges Führungsangebot auf Anfrage
Gruppen bis 25 Personen

Informationen und Buchung der Führungen über die Kustodie unter

Tel.: 0341-97-30170
Fax: 0341-97-30179
E-Mail: kustodie@uni-leipzig.de
www.erleuchtung-der-welt.de

Service und Extras

Begleitend zur Jubiläumsausstellung gibt es eine Reihe von Serviceangeboten. Dazu gehören museumspädagogische Angebote für Kinder und Familien, wissenschaftliche Vortragsreihen, eine Publikationsreihe des Dresdner Sandstein Verlages (Katalog und Essayband). Die Leipzig Tourismus & Marketing GmbH hat außerdem ein spezielles Reiseangebot zusammengestellt. Auf den Folgeseiten finden Sie dazu jeweils knappe Erläuterungen sowie Hinweise auf die jeweiligen Ansprechpartner und deren Kontaktdaten.

Film zur Ausstellung

Bevor die Besucher jene Ausstellungsstücke in Augenschein nehmen, werden sie mithilfe eines kurzen Filmes in das Zeitgeschehen eingeführt. Dieser wird am Beginn des Ausstellungsrundgangs gezeigt. Buch und Regie liegen in den Händen von Detlef Urban. In knapp 20 Minuten stellt der Filmemacher darin Schlagworte wie Aufklärung und Humanismus vor. Außerdem gibt er einen Ausblick auf die in der Ausstellung ausführlich diskutierte Verzahnung der Stadt Leipzig mit der hiesigen Universität.

Ausschnitte aus diesem Film können nach Absprache zur Ausstrahlung zur Verfügung gestellt werden. Kontakt über Jana Wiehl und Simone Schulz in der Kustodie der Universität Leipzig; Telefon: 0341-9730170; E-Mail: pressejubilaeumsausstellung@uni-leipzig.de.

Internetseite

Alles Wissenswerte rund um die Jubiläumsausstellung ist auch im Internet abrufbar. Auf dem Portal **www.erleuchtung-der-welt.de** sind in verschiedenen Menüs alle wichtigen Informationen sowie Ansprechpartner für Bild- und Pressematerial eingestellt. Journalisten und Medienvertretern steht dieses Material kostenfrei zum Download zur Verfügung. Weitere Auskünfte geben Jana Wiehl und Simone Schulz in der Kustodie der Universität Leipzig; Telefon: 0341-9730170; E-Mail: pressejubilaeumsausstellung@uni-leipzig.de.

Führungen zum Uni-Jubiläum

Anlässlich des Jubiläums "600 Jahre Universität Leipzig" bietet die Leipzig Erleben GmbH drei Rundgänge sowie eine Rundfahrt an, die sich jeweils 2 Stunden der Thematik Wissenschaft widmen: "Ich bin 600! Die Campus Führung", "1409 bis 2009 – Vergangenheit und Visionen der Alma mater lipsiensis", "Das akademische Viertel im Wandel der Zeiten" und "Universität & Leipzig" (Rundfahrt). Info und Buchung: Leipzig Erleben GmbH, Tel.: 0341-7104230
Weitere Informationen unter <http://www.leipzig-erleben.com>

Die Bücher zur Jubiläumsausstellung

Anlässlich der Jubiläumsausstellung der Universität Leipzig im Alten Rathaus der Stadt erscheinen ein Katalog und ein Essayband. Beide erscheinen im Dresdner Sandstein Verlag. Reich bebildert, licht und modern gestaltet, geben die Publikationen einen umfassenden und leicht zugänglichen Einblick in die Geschichte von Wissenschaft und Universität. Dabei werden nicht nur einzelne Wissenschaftskapitel vorgestellt, sondern auch Fragen nach dem Zusammenwirken von Universität und Stadt beantwortet. Außerdem besprechen die namhaften Autoren in abwechslungsreichen Aufsätzen kuriose Einzelheiten, Anekdoten sowie Objekte, Personen und Ereignisse der in der Ausstellung behandelten Epoche der Aufklärung.

Der Katalog umfasst 500 Seiten mit 600 farbigen Abbildungen. Der Essayband ist 370 Seiten stark und enthält circa 300 farbige Abbildungen. Beide Publikationen kosten einzeln jeweils 25 Euro, im Schuber zusammen 50 Euro. Weitere Informationen gibt Meike Griese vom Sandstein Verlag in Dresden unter der E-Mail griese@sandstein.de sowie unter Telefon 0351-4407836.



Begleitprogramm

Sich erleuchten lassen und selbst erleuchtende Ideen zu realisieren. – Unter diesem Motto läuft das Begleitprogramm zur Jubiläumsausstellung der Universität Leipzig „Erleuchtung der Welt. Sachsen und der Beginn der modernen Wissenschaften“. Universität, Stadt Leipzig und die Sächsische Akademie der Wissenschaften bieten es gemeinsam an. Entsprechend berücksichtigt werden dabei die jeweils unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern, Familien und Wissenschaftlern. Beide Programme werden im Folgenden näher vorgestellt.

Experimentierstationen und Ideen-Werkstatt

Die Jubiläumsausstellung der Universität Leipzig spricht auch Kinder und Familien an. Insgesamt 13 Experimentierstationen laden junge Besucher zum Tüfteln und Ausprobieren ein. Sie können wie Archäologen auf Schatzsuche gehen, unter dem Mikroskop eine neue Welt entdecken oder an der Elektrifiziermaschine die Funken sprühen lassen. Schon um 1800 faszinierten solch kleine Spielereien Adlige und Bürger in den Leipziger Salons.

Zusätzlich öffnet an jedem letzten Sonntag im Monat die Ideen-Werkstatt für Kinder und Familien ihre Türen. Zu den Themen der Ausstellung wie Archäologie, Theater, Astronomie und Technik werden abwechslungsreiche Workshops angeboten. Sie bieten die Gelegenheit, die Arbeit heutiger Wissenschaftler kennen zu lernen und die Ausstellung zu erkunden.

Darüber hinaus erwartet die kleinen Forscher und Künstler im Herbst ein spannendes Ferienprogramm: gemeinsam mit dem Bleilau-Verlag entsteht eine Zeitung, in der sie ihre Eindrücke zur Ausstellung festhalten können. Beim Recherchieren, Schreiben, Gestalten und Drucken sind Kreativität und Neugierde gefragt.

Termine:

»Abenteuer Archäologie«

26. Juli, 11-16 Uhr

Eine Archäologin nimmt uns mit auf Spurensuche in der Stadt und verrät uns die Geheimnisse Leipziger Fundstücke. Versuche Dich selbst als Archäologe und untersuche alte Scherben.

»Vorhang auf« *Willkommen in der Theater-Werkstatt!*

30. August, 11-16 Uhr

Mit einer Theaterpädagogin des Theaters der Jungen Welt Leipzig üben wir kleine Szenen und große Gesten. Außerdem: Scherenschnitte und Schattenrisse, reih' Dich ein in die Galerie der klugen Köpfe.

»Karambola« *Früchte aus aller Welt*

27. September, 11-16 Uhr

Der Hüter der Pflanzensammlung der Universität Leipzig stellt Dir heimische und tropische Früchte und Pflanzen vor: Riechen, Tasten, Schmecken – Botanik zum Anfassen!

Herbstferienprogramm für Kinder und Jugendliche

19. bis 23. Oktober

Schreiben, gestalten und drucken: Gemeinsam mit dem Bleilau-Verlag/Haus Steinstraße e.V. stellen wir eine Ausstellungszeitung her.

»Druckerschwärze und Buchstabensalat« *Die Druckwerkstatt*

25. Oktober, 11-16 Uhr

Kleine Künstler aufgepasst: wir schreiben, illustrieren und experimentieren mit verschiedenen Drucktechniken. In Zusammenarbeit mit dem Bleilau-Verlag / Haus Steinstraße e.V.

»Erfinderkinder« *Fragen, ausprobieren und verstehen*

29. November, 11-16 Uhr

Wie funktioniert ein Fernrohr? Wie mache ich Elektrizität sichtbar? Der Sonntag dreht sich rund um naturwissenschaftliche Experimente und Instrumente.

Schülerwettbewerb Wunderding-Maschine

6. November

Preisverleihung mit Präsentation der Preisträger

Ansprechpartner Museumspädagogik

Frau Katrin Stern

Tel.: 0341-97-30174

E-Mail: kstern@uni-leipzig.de

Herr Florian Hallbauer

Tel.: 0341-97-30174

E-Mail: hallbauer@uni-leipzig.de

Erwachsenen-Begleitprogramm / wissenschaftliches Begleitprogramm

Nicht nur wertvolle, einzigartige und kuriose Objekte werden zwischen dem 9. Juli und 6. Dezember 2009 vom geistigen und gesellschaftlichen Leben in Leipzig um 1800 berichten. Auch mit einem umfangreichen Führungsprogramm werden die Besucher durch die Ausstellung geleitet. Beispielsweise finden ab dem 20. August fast jeden Donnerstag um 18 Uhr Vorträge von Wissenschaftlern statt, die über einzelne Themenbereiche der Ausstellung referieren. Unter anderem werden das Studentenleben, bedeutende Persönlichkeiten und Wissenschaftler sowie wissenschaftliche Disziplinen vorgestellt. Zudem hat der amtierende Universitätsrektor Prof. Dr. Franz Häuser die Veranstaltungsreihe „Politische Wenden“ ins Leben gerufen, die sich drei „Problemfeldern“ der Universitätsgeschichte widmet: dem Nationalsozialismus, Sozialismus und schließlich dem Herbst 1989. Neben diesem vorrangig wissenschaftlichen Programm wird es Lesungen und Konzerte geben.

Alle Veranstaltungen finden im Festsaal des Alten Rathauses statt.

Veranstaltungsreihe „Politische Wenden“

Die Universität Leipzig im Nationalsozialismus

15. September, 18 Uhr

Vortrag Prof. Dr. Ulrich von Hehl

Meine Erinnerungen an den Herbst `89

29. September, 17 Uhr

Eine Diskussion mit Zeitzeugen der Universität

Die Universität Leipzig im Sozialismus: politischer Widerstand und religiöse Verfolgung

20. Oktober, 18 Uhr

Prof. Dr. Günther Heydemann

Termine Vortragsreihe ‚Erleuchtende Stunden‘:

Studentenkulturen in Leipzig

20. August, 18 Uhr

Dr. Katrin Löffler

Christian Wolff und Leipzig

3. September, 18 Uhr

Dirk Effertz

Orte der Erleuchtung, das sächsische Schulwesen

10. September, 18 Uhr

Thomas Töpfer

Grenzenlose Erleuchtung – der Gelehrte Christian Thomasius

17. September, 18 Uhr

Dr. Frank Grunert

Klänge der Erleuchtung – Bach und Leipzig

24. September, 18 Uhr

Dr. Peter Wollny

Vorstellung der Universitätsgeschichte

1. Oktober, 18 Uhr

Dr. Jonas Flöter

Geschichten der Erleuchtung – der Dichter Christian Fürchtegott Gellert

8. Oktober, 18 Uhr

Prof. Dr. Bernd Witte

Literatur in Leipzig

15. Oktober, 18 Uhr

Prof. Dr. Ludwig Stockinger

Worte der Erleuchtung – Gottsched und die Leipziger Aufklärung

22. Oktober, 18 Uhr

Prof. Dr. Daniel Fulda

Zentrum der Erleuchtung – die Gründung der Alma mater lipsiensis

29. Oktober, 18 Uhr

Prof. Dr. Enno Bünz

Erkenntnisse der Erleuchtung – Medizin im Zeitalter der Aufklärung

5. November, 18 Uhr

Prof. Dr. Ortrun Riha

Leichenbeschaffung an den kursächsischen Universitäten

12. November 18 Uhr
 Prof. Dr. Heiner Lück

Vom Ursprung der Pflanzenkunde und dem Wirken der Leipziger Botaniker

19. November, 18 Uhr
 Dr. Peter Otto

Wahrnehmung der Welt – Entdeckung und Erfindung des Subjekts

26. November, 18 Uhr
 Prof. Dr. Wolfgang Prinz

Asiens Osten in der Sammlung Linck

3. Dezember, 18 Uhr
 Veit Hammer

Konzerte und Lesungen*Leipziger Studenten mit Saitenklang und Federkiel*

13. November, 19:30 Uhr
 Texte und Kompositionen aus dem 17. und 18. Jahrhundert.
 Leipziger Concert.
 Altes Rathaus, Festsaal
 12,- EUR, ermäßigt 6,- EUR

„Als Studiosus in Pleiß-Athen“ – Eine literarisch-musikalische Soiree mit Ulrike Richter

2. Oktober, 19 Uhr
 Altes Rathaus, Festsaal
 10,- EUR, ermäßigt 8,- EUR

Wiederentdeckt! Leipziger Universitätsmusiken des 15. bis 17. Jh. auf historischen Instrumenten.

Capella Fidicina.
 13. September, 20 Uhr
 Altes Rathaus, Festsaal
 VVK 10,- EUR, ermäßigt 5,- EUR
 Abendkasse 12,- EUR, ermäßigt 6,- EUR

Reiseangebot „Leipzig und seine Wissenschaften“

Anlässlich des 600. Gründungsjubiläums der Universität Leipzig bietet die Leipzig Tourismus & Marketing GmbH (LTM) ein besonderes Reisearrangement an. Neben zwei Übernachtungen mit Frühstück, beinhaltet es auch den Besuch der Jubiläumsausstellung „Erleuchtung der Welt. Sachsen und der Beginn der modernen Wissenschaften“.

Das Reisepaket umfasst folgende Leistungen:

- 2 Übernachtungen mit Frühstück in einem der Partnerhotels der LTM
- Stadtrundfahrt
- Abendessen (3-Gänge-Menü ohne Getränke) im „Arabischen Coffe Baum“
- Eintritt für den Besuch der Sonderausstellung „Erleuchtung der Welt. Sachsen und der Beginn der modernen Wissenschaften“ im Alten Rathaus zu Leipzig
- Touristischer Stadtführer

Gültigkeit: 9. Juli bis 6. Dezember 2009, vorbehaltlich der Verfügbarkeit

Hinweis: montags Ausstellungsruhetag

Preis: ab 129 Euro pro Person im DZ // Einzelzimmerzuschlag ab 35 Euro

Reisen für Gruppen und Schulklassen: Mit dem Sachsen-Ticket zur Ausstellung nach Leipzig. Pro Person 5,60 Euro in allen Nahverkehrszügen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Informationen und Buchung über: Leipziger Tourismus und Marketing GmbH
Richard-Wagner-Straße 1
04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 7104-275
Fax: +49 (0)341 7104-251
E-Mail: Incoming@ltm-leipzig.de
www.ltm-leipzig.de